

Franziska Bruck Blumen und Ranken

Ein Album in Queroktav. Mit 8 farbigen und 47 schwarzen Tafeln.

In Einband nach Entwurf von Emil Preetorius.

Preis M. 6.— ord., M. 4.20 netto. Freixemplare 11/10.

[Z]

Franziska Bruck, die Blumenkünstlerin — oder soll ich sagen Blumendichterin, hat im Verlag von F. Bruckmann in München ein Büchlein erscheinen lassen, dem man die allerweiteste Verbreitung wünschen möchte. Es enthält auf 55 teilweise farbigen Tafeln die ganze Fülle von Schönheit, die der Blumenfreund durch den Wechsel der Jahreszeiten im Schaufenster der Künstlerin, mitten im wogenden Lärm der Reichshauptstadt, zu bewundern Gelegenheit hat. Franziska Bruck versteht es wie wenige, jeder Blume ihre Eigenart zu lassen. Eine aufs höchste gesteigerte Feinfühligkeit gestattet ihr bei der Anordnung eines Straußes, eines Blumenkorbes oder Kranzes größte Zweckmäßigkeit mit vollendetstem Geschmack in Farbenverteilung und Raumausnutzung walten zu lassen

Geheimrat Max Lehrs in der „Kunst“.

In dem neuen sehr reizvollen mehrfarbigen Einband von Emil Preetorius wird sich das Buch, dessen Inhalt das Herz jedes Blumenfreundes entzücken muß und das im besonderen auch als Geschenk für Damen vielen Anklang finden wird, besonders leicht durch Ausstellen im Schaufenster verkaufen.

Farbige Plakate unberechnet.

München, 22. Mai 1917

F. Bruckmann A.-G.

Vergriffene Bände der „Blauen Bücher“:

Volkslieder „von rosen“	Neue, reich ausgestattete Ausgabe alsbald nach dem Kriege	—
Moderne Plastik	Neugestaltung unter verändertem Titel in 3 bis 4 Jahren	Gebunden noch Vorrat: 3 Mf.
Dänische Maler	Keine Neuauflage	Gebunden noch Vorrat: 3 Mf.
Schweizer Maler	Keine Neuauflage	Gebunden noch Vorrat: 3.60 Mf.

Ferner fehlen in der Regel jemalig mehrere weitere Bände vorübergehend! Solche werden aber, wenn bestellt, vornotiert und nachgeliefert.

Karl Robert Langewiesche

Diese Anzeige erscheint Anfang jeder Woche

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.